

Niederschrift

Über die Sitzung des Schul-, Sport-, und Kulturausschusses der Gemeinde Pellworm am 04.09.2018.

Beginn 20.02 Uhr Ende 21.45 Uhr

Anwesenheit:

Schul-, Sport-, und Kulturausschuss

Vorsitzender : Rolf Holsteiner
 Jörg Ketelsen
 Katrin Knudsen
 Thore Zetl
 Jan Onnasch ab Top 6
 Sönke Meesenburg
 (Sönke Petersen fehlt)

Gemeinde-

vertretung: Norbert Nieszery/Bürgermeister

Weitere

Teilnehmer: Walter Herrig/Rektor, 20.07 Uhr
 Elvira Herrig/ Leiterin Kita
 Gerd Jakob Nommsen, Sozialausschussvorsitzender
 Walter Fohrbeck/AG Inselmuseum
 Peter Herschlein FSJ Inselmuseum

Öffentlichkeit: 2 Personen

Baubegleitender

Ausschuss: 3 Personen

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit, sowie Beschlussfassung über Änderungsanträge zur Tagesordnung.
2. Anfragen aus der Öffentlichkeit
3. Feststellung der Niederschrift über die Sitzung vom 28.06.2018
4. Bericht des Vorsitzenden
5. Vorstellung von Peter Herschlein (FSJ)
6. Sachstand Neubau der Kindertagesstätte und Erweiterung der Grundschule mit gemeinsamer Mensa
7. Beratung des Haushalts 2019
8. Bericht des Schulleiters
9. Verschiedenes
10. Anfragen aus der Öffentlichkeit

Der nachfolgende Tagesordnungspunkt wird nach Maßgabe der Beschlussfassung durch den Bauausschuss voraussichtlich nicht öffentlich beraten:

11. Personal- und Grundstücksangelegenheiten (einschl. Vergaben)

TOP 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit, sowie Beschlussfassung über Änderungsanträge zur Tagesordnung.

Der Ausschussvorsitzende Herr Rolf Holsteiner begrüßt die Anwesenden. Die Beschlussfähigkeit und die form- und fristgerechte Einladung werden festgestellt. Rolf Holsteiner verpflichtet das bürgerliche Mitglied Tore Zetl per Handschlag zur Verschwiegenheit. Es wird keine Änderung der Tagesordnung beantragt.

*Es wird einstimmig beschlossen, unter **TOP 11 nicht öffentlich** zu beraten.*

TOP2: Anfragen aus der Öffentlichkeit

-keine-

TOP 3: Feststellung der Niederschrift über die Sitzung vom 28.06.2018

Ohne Einwände wird die Niederschrift einstimmig festgestellt.

TOP 4: Bericht des Vorsitzenden

Der Ausschussvorsitzende berichtet über folgende Termine:

30.08.2018 Informationsveranstaltung zum Thema Ganztagschule mit ca. 60 Personen.

TOP 5: Vorstellung von Peter Herschlein (FSJ)

Peter Herschlein stellt sich kurz vor. Er hat seine Arbeit bereits aufgenommen und angefangen Bücherbestände zu sichten und zu sortieren. Im Laufe des FSJ können die Museen und die Archivgruppe Themen und Vorschläge zu Arbeitsaufträgen für Herrn Herschlein abgeben. Im Rahmen des FSJ wird eine Projektarbeit verlangt. Hier entstehen eventuell Sachkosten. Herr Fohrbeck bittet darum, diese Kosten in die Haushaltsgespräche einfließen zu lassen. Herr Fohrbeck und Herr Herschlein verabschieden sich und verlassen die Sitzung um 20.10 Uhr.

TOP 6: Sachstand Neubau der Kindertagesstätte und Erweiterung der Grundschule mit gemeinsamer Mensa

Am 08.08.2018 hat die Submission stattgefunden. Die Ausschreibungsergebnisse wurden gesichtet. Die Beteiligung der Firmen ist gering, es gibt jedoch für jedes Gewerk einen Anbieter. Das Submissionsergebnis liegt ca. 980.000,- € über dem geplanten Ergebnis.

Der Architekt stellt eine neue Kostenberechnung auf. Durch die konjunkturelle Entwicklung ist diese rund 600.000,- € höher als die Vorherige.

Die Mehrkosten werden von der Kreisverwaltung geprüft (Summe Gesamtkosten nun 4,1 Mio €). Voraussichtlich werden die Mehrkosten getragen, es wird nicht geraten, erneut auszuschreiben.

Lediglich das Gewerk Heizung/Sanitär muss neu ausgeschrieben werden, da das Angebot nicht dem Ausschreibungstext entsprach.

Der Baubeginn verzögert sich um ca. 4 Wochen. Der Abrissbeginn ist für die zweite Oktoberwoche geplant. Die Abrissdauer wird voraussichtlich drei Wochen betragen. Herr Rathering setzt sich mit

SiGeKo in Verbindung und soll dort auch mögliche Gesundheitsrisiken besprechen, die beim Abriss mit der Asbestbelastung einhergehen könnten. Kita und Schule werden informiert.

Über eine „Abschiedsfeier“ im Pavillon wird im kleinen Kreis beraten. Einer Vernebelung des Gebäudes der Feuerwehr zu Übungszwecken stimmt der Ausschuss zu.

Nach kurzer Diskussion

befürwortet der Schulausschuss den Bau trotz Mehrkosten einstimmig.

Die Entwicklung im Kindergarten ist positiv. Zurzeit sind mehr Kinder angemeldet (Warteliste, 3 Kinder), als die Raumkapazitäten leisten. Die Wichtigkeit, den Rechtsanspruch der Eltern zu gewährleisten, wird betont. Es wird dahingehend überlegt, die Gruppe zu teilen und einen neuen Gruppenraum zu schaffen. Dafür werden drei Lösungsvorschläge vorgestellt. Ein abgetrennter Raum in der Halle der Feuerwehrfahrzeuge, eine Containerlösung oder der Umbau des Holzhauses hinter der Feuerwehrhalle.

Am 12.09.18 kommt Herr Gabriel und wird eine Ortsbegehung durchführen. Dann werden alle Möglichkeiten noch einmal ausführlich besprochen.

Um die Betreuung der Kinder in den zwei Gruppen sicherzustellen würde eine der Mitarbeiterinnen mehr Wochenarbeitsstunden ableisten. Eventuell wird eine neue Arbeitskraft als „geringfügig Beschäftigte/r“ eingestellt.

TOP 7: Beratung des Haushalts 2019

Für die Position 5251 (Anlage Haushaltsplan) sollen 1000,- € eingesetzt werden.

Für Position 7831 (PC und Reserve für unvorhergesehene Anschaffungen) sollen 6000,-€ eingesetzt werden.

Für Position 7832 werden 2000,-€ für Reparaturkosten vorgeschlagen.

Das Museum bittet um 1000,-€ für das Projekt von Peter Herschlein. Es soll auch Geld für eine FSJ-Stelle 2019/20 eingestellt werden.

Die Heizungsrohrsanierung des Westflügels soll mit 20.000,-€ einen Extraposten im Haushalt bekleiden.

Der Schulausschuss empfiehlt Top 7 einstimmig.

TOP8: Bericht des Schulleiters

Schulleiter Walter Herrig erläutert anhand einer Präsentation:

- im 1. Schuljahr besuchen 81 (38/43) SchülerInnen unsere Schule
- 12 Kinder neu an unserer Schule
- 5 Klassen – G 3/4, Gem 5/6, Gem 7/8 und Gem 9/10 als jahrgangsübergreifende Klassen
- 10 LehrerInnen, Frau Wencke Hansen als neue LK
- 8,496 Planstellen
- 229 Lehrerwochenstunden/212 U-Stunden im Plan
- mit 55 Differenzierungsstunden in diesen Klassen
- zwei DAZ-Stunden (Deutsch als Zweitsprache)
- Frau Müller und Frau Tessenow (Sonderschullehrerinnen mit 14 Std.) für die I-Kinder
- eine Schulbegleitung
- eine Schulbegleitung/Schulassistentz/Schulsozialarbeit
- 1,9 % je Woche sind ersatzlos ausgefallen

Zentrale Abschlussarbeiten (2018)

Deutsch	Englisch	Mathematik	Fach
3,4	3,1	4,0	Landesdurchschnitt
3,3	1,7	3,0	Durchschnitt der Schule
+ 0,1	+ 1,4!	+ 1,0	Abweichung

Die Ergebnisse der **VERA 3/6/8** in 2018 lagen alle, zum großen Teil sogar signifikant, über dem Landesdurchschnitt SH.

Änderungen, die die neue Bildungspolitik vorsieht:

- Wiedereinführung der Grundschulempfehlung
- eine zusätzliche Unterrichtsstunde in der E-Phase
- Verbundene Schreibschrift
- Notenzeugnisse ab Klasse 3
- Verlässliches Ganztagesangebot (33/363)

Termine:

- 21.9.18 Lauftag
- 26.9.2018 Schulkonferenz (OGS/Zeugnisse)
- ab 24.10.2018 gesundes Frühstück
- 22.10-3.11.18 Betriebspraktikum/Schnuppertage
- 8.11.18 Lehrstellenmesse
- 19.12.18 Schulweihnachtsfeier in der Neuen Kirche
- 23.5.2019 70 Jahre Grundgesetz

TOP 9: Verschiedenes

Die Zuwegung des Haupteinganges (Schulstraße) der Schule ist in den Sommerferien neu gepflastert worden. Durch notwendige gewordene Betonierungsarbeiten entstanden Mehrkosten von 1000,-€.

Der Eingang wird seit Schulanfang erstmalig genutzt.

Im Frühjahr stellte Herr Borowski bei einer Ortsbegehung Risse in den Bindern der Turnhalle fest. Laut Untersuchung sind diese unproblematisch. Es wird eine Erläuterung geben, wie damit zu verfahren ist.

Der Förderantrag für das Beleuchtungskonzept der Turnhalle liegt bei der Stadt Husum. Es soll bis zum 30.09.2018 eingereicht sein.

Es werden neutral weiße Lampen mit einem Calvinwert von 4000 eingesetzt. Damit besteht keine Gefahr einer Netzhautschädigung.

Die Gerüche im Musik und NaWi-Raum wurden überprüft. Die Räume können bedenkenlos genutzt werden. Die Gerüche sind auf mangelnde Lüftung zurückzuführen. Restliche schriftliche Ergebnisse zur Überprüfung werden spätestens Mitte September erwartet.

TOP 10: Anfragen aus der Öffentlichkeit

-keine-

Der öffentliche Teil der Sitzung endet um 21.36 Uhr